

Spätere Schulferien in NRW?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 7. September 2025 10:23

Ich kannte das Wort nicht (und wusste nicht, dass es eine solche Bezeichnung gibt) aber meine anekdotische Evidenz ist auch so: Wir haben keine "sanfte, "normale" lange Regenphasen" mehr, sondern zu wenig und zuviel und das zu kurz.

Wenn man davon ausgeht, dass es keine Ausnahmen sind und es in den nächsten Jahren weiterhin so sein wird, rege ich mich seit Jahren immer über die Stadt/Städte auf, und diesen Sommer ganz besonders: Bei uns im Park wurden die Wege neu gestaltet und nur EIN Weg wurde leicht angehoben (der, der seit Jahren bei jedem Regen stunden- bis tagelang überflutet bleibt), nicht genug und alle anderen sind weiterhin auf der selben Höhe oder tiefer (!) als die Wiese daneben. und diese Wiese hat ausdrücklich die Funktion, das Zuviel an Wasser aufzufangen / überschwommen zu werden.

Aus gewissen Ereignissen lernen die Planungsleute, aber nicht mit Zukunftsblick. Ja, die Jahrtausendsüberschwemmung, die es vor 25 Jahren bei uns gab, würde nicht mehr passieren. aber in der Zwischenzeit sind noch höhere Risiken entstanden.

Na gut, ich werde diesen Winter wieder den Weg mit tiefem Wasser gehen müssen.